Zahl des Monats April von ImmobilienScout24: 80 Prozent der vermarkteten Wohnungen und Häuser ohne Küchen

Zahl des Monats April von ImmobilienScout24: 80 Prozent der vermarkteten Wohnungen und Häuser ohne Küchen

Rund 80 Prozent der Wohnimmobilien, die auf dem Online-Portal ImmobilienScout24 vermarktet werden, haben noch keine Einbauküche. Für Hersteller von Kücheneinrichtungen birgt dies ein enormes Potenzial. Denn das bedeutet, dass ein Großteil der Umziehenden eine neue Küche benötigt. Spitzenreiter bei "Wohnungen ohne Einbauküche" sind die Städte Gelsenkirchen, Duisburg und Zwickau.
Wer eine neue Wohnung oder sein neues Traumhaus gefunden hat, will in der Regel so schnell wie möglich einziehen, Kisten auspacken, Möbel platzieren und die neuen vier Wände genießen. Allerdings müssen sich Umziehende oftmals noch darum kümmern, eine Einbauküche zu kaufen. Die Liste der Top Ten-Städte, in denen Immobilien ohne Einbauküche vermarktet werden, führt Gelsenkirchen an. Hier müssen für 96 Prozent der Wohnungen Einbauküchen angeschafft werden. Auf Platz zwei folgt dicht darauf Duisburg mit 94 Prozent und auf Platz drei Zwickau mit 91 Prozent. In Lübeck und Frankfurt am Main hingegen muss sich nur jeder zweite Umziehende eine Küche für die neue Wohnung kaufen. Rund 47 Prozent der Wohnungen werden dort mit Einbauküche angeboten. In Kiel oder Bayreuth sieht es mit 46 Prozent bzw. 44 Prozent genauso komfortabel aus.
Für Umziehende ist laut einer Studie des Marktforschungsinstituts TNS Infratest eine neue Küche die teuerste Anschaffung bei einem Umzug. Mieter geben bei einem Umzug im Schnitt über 2.200 Euro für eine neue Kücheneinrichtung und Elektrogeräte aus. Bei Wohnungs- oder Hauskäufern ist die Angelegenheit noch kostspieliger. Sie investieren über 6.700 Euro und geben damit dreimal so viel wie Mieter aus.
Die Zeit vor und nach einem Umzug ist eine der konsumintensivsten Lebensphasen. Um das neue Heim beziehen zu können, werden viele Anschaffungen getätigt und diverse Dienstleistungen in Anspruch genommen. Umziehende Mieter haben im Durchschnitt ein Nettohaushalts-Einkommen von 2.200 Euro und geben drei Monatsgehälter für den Umzug aus. Käufer haben ein Durchschnittseinkommen von 3.000 Euro im Monat und geben fast sechs Monatsgehälter bei einem Umzug aus.
Vier Millionen deutsche Haushalte ziehen im Jahr um. Zwei Millionen von ihnen suchen und finden die neuen vier Wände über ImmobilienScout24. Für mehr als zwei von drei Internetnutzern ist Deutschlands größtes Immobilienportal die erste Wahl bei der Immobiliensuche, deutlich vor anderen Portalen. Insgesamt hat das Portal eine Reichweite von über 10 Millionen Usern im Monat.
Weiterführende Informationen:
Zahl des Monats April und Mediadaten von ImmobilienScout24.

Immobilien Scout 24
Andreasstr. 10
10243 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 - 24 301 1100
Telefax: 030 - 24 301 1110
Mail: Redaktion@ImmobilienScout24.de
URL: http://www.immobilienscout24.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=562840" width="1" height="1">

Pressekontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

immobilienscout24.de
Redaktion@ImmobilienScout24.de

Firmenkontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

immobilienscout24.de
Redaktion@ImmobilienScout24.de

ImmobilienScout24 ist der größte deutsche Internet-Marktplatz für Immobilien. Mit über 10 Millionen Besuchern (Unique Visitors; laut comScore Media Metrix) pro Monat ist die Website auch das mit Abstand meistbesuchte Immobilienportal im deutschsprachigen Internet.Das Unternehmen sitzt in Berlin und beschäftigt über 600 Mitarbeiter. Seit über 10 Jahren ist ImmobilienScout24 erfolgreich im Internet tätig.